## Der Oberbürgermeister



Vorlage

Federführende Dienststelle: Aachener Stadtbetrieb Beteiligte Dienststelle/n: Vorlage-Nr: Status: E 18/0139/WP15

öffentlich

AZ: Datum:

10.11.2008

Verfasser:

Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Wibera Wirtschaftsberatung AG über den Jahresabschluss zum 31.12.2006 und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2006 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Aachener Stadtbetrieb der Stadt Aachen

Beratungsfolge: TOP:\_\_

Datum Gremium Kompetenz

25.11.2008 BAASt Anhörung/Empfehlung

10.12.2008 Rat Entscheidung

## Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Anlage

## Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Aachen, den Jahresabschluss 2006 des Aachener Stadtbetriebes mit folgenden Beträgen festzustellen:

Bilanzsumme 31.744.749,63 Euro Jahresgewinn 853.786,67 Euro

Er empfiehlt dem Rat der Stadt Aachen weiterhin, den Lagebericht festzustellen. Der Betriebsausschuss des Aachener Stadtbetriebes beschließt die Entlastung der Betriebsleitung (§ 5 Abs. 4 EigVO NW). Jahresabschluss und Lagebericht sind Bestandteil dieses Beschlusses und der Originalniederschrift beigefügt.

Der Jahresgewinn von 853.786,67 Euro ist zunächst der allgemeinen Rücklage des Betriebes zuzuführen. Die Zuführung erfolgt vorbehaltlich einer Verrechnung mit den Gebührenhaushalten Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Friedhofswesen nach Ermittlung der jeweiligen Wirtschaftsergebnisse.

Ausdruck vom: 22.05.2009

Der Rat der Stadt Aachen beschließt auf Empfehlung des Betriebsausschusses Aachener Stadtbetrieb den Jahresabschluss 2006 des Aachener Stadtbetriebes mit folgenden Beträgen festzustellen und den Jahresgewinn in die allgemeine Rücklage einzustellen:

Bilanzsumme 31.744.749,63 Euro Jahresgewinn 853.786,67 Euro

Die Zuführung erfolgt vorbehaltlich einer Verrechnung mit den Gebührenhaushalten Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Friedhofswesen nach Ermittlung der jeweiligen Wirtschaftergebnisse. Weiterhin stellt der Rat der Stadt Aachen auf Empfehlung des Betriebsausschusses Aachener Stadtbetrieb den Lagebericht fest und beschließt die Entlastung des Betriebsausschusses (§ 96 GO NW i. V. m. § 4 EigVO NW).

Jahresabschluss und Lagebericht sind Bestandteil dieses Beschlusses und der Originalniederschrift beigefügt.

Ausdruck vom: 22.05.2009

Erläuterungen:

Gemäß § 4 der Betriebssatzung des Aachener Stadtbetriebes berät der Betriebsausschuss den von

der Betriebsleitung zu erstellenden Jahresabschluss sowie den Lagebericht, bevor diese nach § 5 der

Betriebssatzung dem Rat der Stadt Aachen zur Feststellung vorgelegt werden. Der Jahresabschluss

besteht aus Bilanz, Gewinn – und Verlustrechnung und Anhang sowie Lagebericht.

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2006 weist zum 31.12.2006 aus:

Bilanzsumme

31.744.749,63 Euro

Jahresgewinn

853.786,67 Euro

Analog der Vorjahre wird der Jahresgewinn vorläufig der allgemeinen Rücklage des Betriebes

zugeführt. Nachdem die Wirtschaftsergebnisse der Gebührenhaushalte Abfallwirtschaft,

Straßenreinigung und Friedhofswesen vorliegen, ist der Jahresgewinn entsprechend zu verrechnen.

Hierzu wird nach Vorliegen aller relevanten Ergebnisse eine gesonderte Vorlage zur Beschlussfindung

erstellt.

Die Prüfung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Wibera Wirtschaftsberatung AG hat mit Ausnahme

der folgenden Einschränkung zu keinen Einwendungen geführt:

"Für nach dem 31. Dezember 1986 an 7 (31. Dezember 2006 7) Beamte erteilte Pensionszusagen

sowie für Beihilfeansprüche von 16 (31.Dezember 2006 16) Beamten wurden im Jahresabschluss die

erforderlichen Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen nach § 249 Abs. 1 Satz 1

HGB nicht gebildet. Für vor dem 1. Januar 1987 an 9 (31. Dezember 2006 9) Beamte erteilte

Pensionszusagen fehlt die erforderliche Anhangangabe nach Art. 28 Abs. 2 EGHGB."

Der Bericht ist den Mitgliedern des Betriebsausschusses, der Beteiligungsverwaltung, der

Stadtkämmerin, dem Fachbereich Rechnungsprüfung, dem Oberbürgermeister und den Fraktionen

zur Verfügung gestellt worden.

In Abstimmung mit dem Vorsitzenden wird der Wirtschaftsprüfer in der Sitzung des

Ausdruck vom: 22.05.2009

Seite: 3/3

Betriebsausschusses mündlich berichten.

Anlage/n:

Bericht als Datei versandt